



Kia cee'd Sporty Wagon

Dynamischer Sportkombi mit komfortablem Laderaum

- **Familienorientierte cee'd-Variante mit eigenständigem Design**
- **Bis zu 1.664 Liter Gepäckraum und groß dimensionierte Heckklappe**
- **Fünf moderne Motoren (zwei Diesel, drei Benzin) mit 90 bis 143 PS**
- **Komfort- und Sicherheitsausstattung auf höchstem Niveau**
- **7-Jahres-Garantie unterstreicht Produktqualität**

Der Ende 2007 gestartete Kia cee'd Sporty Wagon ist die Raumvariante des Kompaktwagens cee'd. Der 4,47 Meter lange Kombi verfügt über ein sehr hohes Ausstattungs- und Sicherheitsniveau. Mit seinem Platzangebot für Passagiere und Gepäck liegt er an der Spitze seiner Klasse und zeichnet sich durch eine ungewöhnlich große und weit aufschwingende Heckklappe aus, die einen optimalen Zugang zum Gepäckraum bietet. In Deutschland wird der cee'd Sporty Wagon in drei Ausführungen (LX, EX und TX), mit fünf Motoren sowie Schalt- und Automatikgetrieben und vielen Sonderausstattungen angeboten – die Individualisierung des Angebots ist einer der zentralen Aspekte der Modell-Familie cee'd

Ein weiteres wichtiges Entwicklungsziel war, den cee'd Sporty Wagon zu einem „sinnlichen“ Erlebnis zu machen. Die Kia-Teams haben den Vorteil genutzt, sich voll auf den europäischen Markt konzentrieren zu können und kein Fahrzeug von globaler Attraktivität entwickeln zu müssen. Das Resultat ist ein Auto, das wirklich die Sinne anspricht: Der cee'd Sporty Wagon hat ein eigenständiges Design, die verarbeiteten Materialien fassen sich angenehm an, und seine Akustik wurde bereits bei der Entwicklung berücksichtigt – vom Schließen der Türen über das leise Leerlaufgeräusch des Motors und den sportlichen Sound beim Beschleunigen bis zum satten Raumklang des Audiosystems.

„Den Kia cee'd Sporty Wagon zeichnen alle Vorzüge der Steilheckversion aus, und er ist darüber hinaus besonders praktisch und vielseitig, ohne Abstriche beim Design und in der Sportlichkeit“, sagt Thomas Bade, Geschäftsführer von Kia Motors Deutschland. „In Fahrkomfort, Handling und Performance steht der



Sportkombi dem Steilheckmodell ebenfalls in nichts nach, und er bietet die gleiche große Auswahl an Motor- und Ausstattungs-Varianten.“

Mit der Einführung der Modellfamilie cee'd (zu der auch der sportliche Dreitürer pro_cee'd gehört) hat für Kia eine neue Ära begonnen. Denn die drei cee'd-Modelle sind die ersten Kia-Fahrzeuge, die nicht nur in Europa entwickelt wurden, sondern auch hier produziert werden: im 2006 eröffneten Kia-Werk in der Slowakei. Die moderne Fertigungsanlage in der Stadt Zilina setzt Maßstäbe bei der Produktqualität, der Produktivität und der Umweltfreundlichkeit. Als erstes Fahrzeug einer koreanischen Marke wurde der Kia cee'd mit zwei TÜV-Zertifikaten ausgezeichnet, die dem kompakten Kia eine gute Ökobilanz und ein umweltgerechtes Produktdesign bescheinigen.

Eigenständiges Design: markantes Seitenprofil, kraftvolles Heck

Alle drei cee'd-Modelle wurden zeitgleich konzipiert und kreiert, aber von Grund auf separat entwickelt. Der cee'd Sporty Wagon hat ein völlig eigenständiges Design mit einem markanten Styling und einer ungewöhnlichen Heckklappe, die sich bis weit ins Dach zieht und einen besonders bequemen Zugang zum Laderaum bietet.

Der lange Radstand (2,65 Meter) entspricht dem des Steilheckmodells und macht das große Platzangebot und die hohe Variabilität des Innenraums möglich. Wegen des größeren Hecküberhangs ist der Kombi 235 Millimeter länger als die Steilheckvariante, zudem ist er um 45 Millimeter höher (1,53 Meter inklusive Dachreling). Die Breite ist mit 1,79 Meter identisch. Das Gepäckraumvolumen des cee'd Sporty Wagon beträgt 534 Liter (bei Normalposition der Sitze, bis Fensterhöhe), hinzu kommen 55 Liter Stauvolumen in den Ablagefächern unter dem Gepäckraumboden. Damit bietet der Kombi insgesamt fast 240 Liter mehr Stauraum als das Steilheckmodell.

Wird die Rücksitzbank (im Verhältnis 60:40 geteilt) ganz umgeklappt, wächst der Laderaum auf stattliche 1.664 Liter, 364 Liter mehr als bei der Steilheck-Variante mit umgeklappter Rückbank und 50 bis 60 Liter mehr als bei den Kombiversionen von Renault Megane und Opel Astra.



Obwohl Raumangebot, Variabilität und praktischer Nutzen zentrale Aspekte beim Kauf eines Kombis sind, spielt heute das Design im hart umkämpften C-Segment ebenfalls eine entscheidende Rolle.

Zwar weisen die Steilheckversion und der Sportkombi von der Frontpartie bis zu den B-Säulen die gleichen Komponenten auf (auch die Fondtüren sind identisch), doch das Profil des cee'd Sporty Wagon wird im Bereich der hinteren Säulen durch eine markante, Z-förmige Linie geprägt sowie durch L-förmige Rücklichteinheiten, die sich weit in die Seitenansicht ziehen. Zusammen mit der gestreckten Form (aufgrund der größeren Länge) ergibt sich dadurch ein ganz eigenes, unverwechselbares Styling.

Groß dimensionierte Heckklappe, weit aufschwingende Vordertüren

Das ungewöhnliche Heckklappen-Design des cee'd Sporty Wagon gewährleistet einen optimalen Zugang zum Gepäckraum. Anders als beim Steilheckmodell ist der Anschlag der Heckklappe um 225 mm nach vorn verlegt, die Klappe zieht sich also bis weit in die Dachlinie hinein. Diese Aufhängung verändert den Kreisbogen, den die geöffnete Heckklappe beschreibt. Der Öffnungsradius reduziert sich damit um 72 mm, so dass sich die Klappe auf engem Raum, etwa in einer Parklücke, bequem öffnen lässt.

Bequemlichkeit war auch beim Einstieg eines der zentralen Entwicklungsziele, deshalb lassen sich die Vordertüren sehr weit öffnen. Deren Scharniere sind so ausgelegt, dass sich die Tür in drei Positionen arretieren lässt. In der äußersten Stellung erreicht sie einen Öffnungswinkel von 70 Grad, was den Einstieg in den cee'd Sporty Wagon sehr komfortabel macht.

Der Gepäckraum misst bei Normalposition der Sitze in der Länge 1.021 mm (von Ladekante bis Rücksitzbank) und in der Höhe 764 mm (bis zur Fensterlinie), seine Breite beträgt 1.040 mm zwischen den Radhäusern.

Um seiner Rolle als „Transporter“ voll gerecht zu werden, verfügt der cee'd Sporty Wagon serienmäßig über eine Dachreling, die sich fast über die



gesamte Dachlänge zieht und auf die Fahrradträger oder Dachboxen montiert werden können.

Sportliches, ergonomisches Cockpit

Obwohl das C-Segment stark familienorientiert ist, werden die cee'd-Piloten das Fahrgefühl in dem kompakten und sportlichen Cockpit genießen: Es ist ausgerüstet mit einem gepolsterten Dreispeichen-Lenkrad (höhen- und tiefenverstellbar), drei Rundinstrumenten unter einem eng anliegenden Blendschutz sowie einer zum Fahrer geneigten Zentralkonsole.

Alle Bedienelemente sind für den Fahrer bequem zu bedienen und harmonisch angeordnet. Besondere Aufmerksamkeit widmeten die Designer der Haptik, so dass sich selbst die kleinsten Tasten und Schalter angenehm anfühlen.

Bequeme Sitze und variabler Stauraum mit ebenem Boden

Zur perfekten Position im Cockpit trägt auch der höhenverstellbare Fahrersitz bei, mit dem der cee'd Sporty Wagon serienmäßig ausgerüstet ist. Außerdem bieten beide Vordersitze mit ihren breiten Sitzflächen und Rückenlehnen Insassen verschiedener Größe guten Halt und verfügen standardmäßig über eine Lendenwirbelstütze.

Die Rücksitzbank ist im Verhältnis 60:40 geteilt. Um mehr Stauraum zu gewinnen, können die Sitzflächen nach vorn gekippt und die Rücklehnen umgeklappt werden, wodurch ein völlig ebener Gepäckraumboden entsteht. Dabei können die abnehmbaren Kopfstützen in den Vertiefungen an der Unterseite der Sitzflächen deponiert werden.

Hochwertiges Interieur und umfassende Komfortausstattung

„Das Interieur präsentiert sich mit perfekt abgestimmten Materialien, Soft-Touch-Haptik und qualitativ hochwertigen, in Europa gefertigten Stoffen, um den Ansprüchen der europäischen Kunden gerecht zu werden“, sagt David Labrosse, Manager Product Planning im Rüsselsheimer Forschungs- und



Entwicklungszentrum von Kia. „Wie die Steilheckversion bietet auch der Sporty Wagon den Käufern vielfältige Wahlmöglichkeiten, damit sie sich ihr ganz persönliches Interieur und ihre eigene Atmosphäre schaffen können.“

Schon in der Basis-Version LX verfügt der cee'd Sporty Wagon über eine reichhaltige Komfortausstattung. Dazu gehören ein Audiosystem mit CD-Radio (RDS- und MP3-fähig), sechs Lautsprechern und ins Lenkrad integrierten Bedienelementen, elektrische Fensterheber vorn (mit Auto-Funktion), elektrisch einstellbare und beheizbare Außenspiegel, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung, Multifunktionsdisplay (Anzeige von Außentemperatur, Momentan- und Durchschnittsverbrauch, Durchschnittsgeschwindigkeit u. a.), höhenverstellbarer Fahrersitz, Lendenwirbelstützen in Fahrer- und Beifahrersitz, geschwindigkeitsabhängige Servolenkung, Diebstahlwarnanlage, Wärmeschutzverglasung, Gepäckraumtrennnetz, Gepäcknetzüfen im Laderaum und ein Ablagefach im Laderaumboden.

Die gehobene EX-Version umfasst darüber hinaus eine Klimaanlage mit Pollenfilter, ein klimatisiertes Handschuhfach, elektrische Fensterheber hinten, Nebelscheinwerfer, 16-Zoll-Leichtmetallfelgen, Dämmerungssensor, USB-2.0- und AUX-Eingang für das Audiosystem (inklusive iPod®-Steuerung und Verbindungskabel), Lederbezüge an Lenkrad, Schaltknauf und Handbremshebel, Mittelarmlehne vorn mit Doppelstufach, Zentralkonsole in Metalloptik, beleuchtete Make-up-Spiegel in beiden Sonnenblenden (nicht bei 1.4 CVVT), Ablagetaschen in den Rückenlehnen der Vordersitze und Getränkehalter hinten.

Höchsten Komfort bietet die Version TX. Sie baut auf der EX-Ausführung auf und verfügt zudem serienmäßig über Sitzbezüge in Stoff/Leder-Kombination und Sitzheizung vorn, höhenverstellbaren Beifahrersitz, 17-Zoll-Leichtmetallfelgen, Regensensor, Parksensoren am Heck, Frontscheinwerfer mit Escort-Funktion („Follow-me-home“), elektrisch anklappbare Außenspiegel, selbstabblendenden Innenrückspiegel, partiell beheizbare Frontscheibe (Defrost-Funktion für die Wischergummis), Mittelarmlehne hinten und ein Gepäcknetz.



Je nach Ausführung steht ein breites Angebot an Sonderausstattungen zur Wahl. Darunter sechs Ausstattungspakete (Sommer, Winter, Sitz & Sicht, Komfort, Leder, Sport), ein elektrisches Glasschiebedach und ein Automatikgetriebe (für 1,6- und 2,0-Liter-Benziner sowie für 1.6 CRDi).

Audiosystem ab Werk, Premium-Sound und mobile 3D-Navigation optional

Das hochwertige, serienmäßige Audiosystem wurde speziell für den cee'd konzipiert. Es beinhaltet ein CD-Radio (RDS- und MP3-fähig) mit geschwindigkeitsabhängiger Lautstärkenregelung, sechs Lautsprechern sowie ins Lenkrad integrierten Bedienelementen. Ab der EX-Ausführung kommen zwei Anschlüsse in der Mittelkonsole für externe Geräte hinzu: An den USB-2.0-Port lässt sich ein iPod® anschließen (iPod-Steuerung und Verbindungskabel inklusive), an den AUX-Eingang ein DVD- oder Minidisc-Player.

Seit September 2008 bietet Kia auch ein optionales Premium-Soundsystem von Clarion an, das den cee'd Sporty Wagon in einen rollenden Konzertsaal verwandelt (3-Kanal-Verstärker mit 65/100 Watt Sinus, zwei Premium-Lautsprecher vorn, zwei Premium-Hochtöner vorn, zwei Koaxial-Lautsprecher hinten und im Kofferraum einen Subwoofer mit Konsole). Fazit der Fachzeitschrift „Car & Hifi“: „Ein besseres Soundupgrade zu diesem Preis inklusive Einbau muss man uns erst mal zeigen.“

Ebenfalls seit September 2008 wird die portable 3D-Navigation angeboten, die für jeden cee'd Sporty Wagon als preisgünstige Sonderausstattung bestellt werden kann. Das Clarion-System beinhaltet eine Docking-Station (links vom Lenkrad), 4,3 Zoll großen Breitband-LCD-Monitor, RDS/TMC-Tuner für Verkehrsinformationen, Kartenmaterial, Bluetooth-Schnittstelle und SD/MMC-Kartenleser. Daneben bietet Kia für den cee'd Sporty Wagon zwei fest in die Zentralkonsole integrierte Systeme an: eine Turn-by-Turn-Navigation und die Kia Clarion Multimedia-Navigation mit 7-Zoll-Touchscreen-Monitor.



Fünf moderne Motoren: zwei VGT-Diesel und drei CVVT-Benziner

Kia bietet für den cee'd Sporty Wagon die gleichen Motoren und Getriebe an wie für die Steilheckvariante des cee'd. Unter den fünf Triebwerken mit Motorleistungen zwischen 90 bis 143 PS, ist auch ein eigens für den Kia cee'd entwickelter, agiler 1,6-Liter-Turbodiesel.

Dieser Vierzylinder wird im neuen Kia-Werk in der Slowakei produziert. Der 16-Ventiler mit elektronisch gesteuertem Turbolader und variabler Turbinengeometrie (VGT) bietet eine lebhaft Performance bei niedrigen Schadstoff-Emissionen. Er mobilisiert 115 PS (85 kW) und verfügt über ein Drehmoment von 255 Nm. Das Triebwerk wird zudem in einer leistungsreduzierten 90-PS-Version angeboten, die ein Drehmoment von 235 Nm aufweist. Beide Varianten sind standardmäßig mit einem Fünfgang-Schaltgetriebe ausgerüstet, optional ist für die 115-PS-Version auch eine Vierstufen-Automatik verfügbar.

Für Kunden, die einen Diesel mit höherer Leistung wünschen, ist der überarbeitete 2-Liter-Motor verfügbar, der in Korea gefertigt wird. Dieser Turbodiesel arbeitet ebenfalls mit variabler Turbinengeometrie (VGT) und mit einem Common-Rail-System der zweiten Generation. Der 16-Ventiler mobilisiert eine Leistung von 140 PS (103 kW), ein Drehmoment von 305 Nm und ist mit einem Sechsgang-Schaltgetriebe gekoppelt.

Käufer des cee'd Sporty Wagon haben außerdem die Wahl zwischen drei modernen Benzinmotoren (1,4 / 1,6 / 2,0 Liter), die über variable Ventilsteuerung (CVVT) und eine optimierte elektronische Benzin-Einspritzung verfügen. Alle drei Triebwerke sind standardmäßig mit einem manuellen Fünfganggetriebe gekoppelt. Der cee'd Sporty Wagon 1.4 CVVT mobilisiert 109 PS (80 kW), der 1,6-Liter-Benziner 126 PS (93 kW). Das leistungsstärkste Triebwerk für den Sportkombi ist der 2-Liter-Benziner mit 143 PS (105 kW).

Wie für den 1.6 CRDi steht auch für die größeren Benzin (1,6 und 2,0 Liter) optional ein Vierstufen-Automatikgetriebe zur Verfügung. Es verfügt über eine elektronische Steuereinheit, die eine Reihe von Parametern überwacht, um



sichere, ruckfreie und präzise Gangwechsel zu gewährleisten. Darüber hinaus passt sich die Elektronik der Getriebecharakteristik des jeweiligen Fahrstils an.

Spezielle Fahrwerksabstimmung

Wie bei der Steilheckversion ist auch die Einzelradaufhängung des cee'd Sporty Wagon so abgestimmt, dass sie eine direkte Ansprache und ein geschmeidiges, komfortables Fahren auf europäischen Straßen gewährleistet – auch bei voller Beladung. Gegenüber der Steilheckversion wurde jedoch die Feder-Dämpfer-Abstimmung der McPherson-Federbeine vorn und der kompakten „In Wheel“-Mehrlenkerachse hinten neu justiert, um das Fahrwerk dem geringfügig höheren Gewicht des cee'd Sporty Wagon anzupassen.

Alle Ausführungen des Sporty Wagon verfügen über Michelin-Reifen sowie ein platzsparendes Notrad, das im Gepäckraumboden untergebracht ist.

Die von Kia neu entwickelte MDPS-Lenkung (Motor Driven Power Steering) macht das Handling agiler und senkt den Kraftstoffverbrauch. Diese elektrisch unterstützte Lenkung ist relativ hoch übersetzt, arbeitet geschwindigkeitsabhängig und gewährleistet dadurch ein gutes Lenkgefühl in allen Fahrsituationen.

Eines der sichersten Autos im C-Segment

Der cee'd Sporty Wagon ist standardmäßig mit einem hoch effizienten Bremssystem ausgerüstet, das ein 4-Kanal-4-Sensoren-ABS mit elektronischer Bremskraftverteilung (EBD) umfasst. Zum serienmäßig hohen Niveau an aktiver Sicherheit tragen außerdem das elektronische Stabilitätsprogramm (ESP) mit Traktionskontrolle (TCS) und der Bremsassistent (BAS) bei.

Wie das Steilheckmodell des cee'd ist auch der cee'd Sporty Wagon als eines der ersten Fahrzeuge im C-Segment mit Wasser abweisenden Scheiben ausgerüstet (ab EX). In Folge eines speziellen Produktionsverfahrens fließt das Regenwasser schneller von den Scheiben ab, was dem Fahrer bei starkem Regen bessere Sicht verschafft.



Für höchste passive Sicherheit sorgen sechs serienmäßige Airbags: Front- und Seitenairbags für Fahrer und Beifahrer sowie von vorn nach hinten durchgehende Kopfairbags. Die Vordersitze sind außerdem serienmäßig mit aktiven Kopfstützen sowie Gurtstraffern und Gurtkraftbegrenzern ausgerüstet. An den beiden äußeren Rücksitzen befinden sich ISOFIX-Halterungen und Befestigungspunkte für Top-Tether-Gurte. Höhenverstellbare Kopfstützen und Dreipunkt-Sicherheitsgurte an allen Sitzplätzen (vorn höhenverstellbar) gehören selbstverständlich ebenfalls zur Standardausstattung.

Die Karosserie des cee'd Sporty Wagon wurde so konstruiert, dass sie alle Anforderungen der Kia-internen Crashtests – die vergleichbar sind mit denen des EuroNCAP – voll erfüllt. Wie erfolgreich die Kia-Ingenieure dieses Ziel verfolgt haben, zeigt das EuroNCAP-Resultat der Steilheckversion: Der cee'd wurde mit der Höchstwertung „5 Sterne“ ausgezeichnet.

Einzigartige Garantie: Sieben Jahre oder 150.000 km

Kia gewährt für alle cee'd-Modelle die umfangreichste Neuwagengarantie im europäischen Markt: sieben Jahre (oder 150.000 Kilometer) – fünf Jahre auf das gesamte Fahrzeug und die Lackierung, zwei zusätzliche Jahre auf den Antriebsstrang inklusive Motor und Getriebe. Diese Garantie ist fahrzeuggebunden und bleibt auch bei einem Besitzerwechsel erhalten, vorausgesetzt die Garantiebedingungen wurden eingehalten.



Der Kia cee'd Sporty Wagon auf einen Blick

Märkte und Zielgruppen

- Sportliche Raumvariante des in Europa produzierten cee'd
- Kompakter Kia mit 7-Jahres-Garantie erhielt europaweit so viele Auszeichnungen wie noch kein Modell einer koreanischen Marke

Design und Funktionalität

- Kraftvolles Design mit klaren Linien und hervorragender Aerodynamik
- Markantes Seitenprofil und außergewöhnlich große Heckklappe
- Großzügiger Radstand ist Markenzeichen der gesamten cee'd-Familie

Innenraum und Platzangebot

- Bis zu 1.664 Liter Gepäckraum – und viel Platz zum Sitzen
- Hochwertiges Interieur mit stilvoll abgestimmten Materialien
- Sportlich-ergonomisches Cockpit und „schwebende“ Zentralkonsole

Ausstattung und Komfort

- Drei Ausführungen – hoher Komfort ab Basis-Version LX
- Maßgeschneidertes Audiosystem mit Lenkradbedienung serienmäßig
- Viele Optionen, neu: mobile 3D-Navigation und Premium-Soundsystem

Motor und Kraftübertragung

- Fünf moderne Motoren mit 90 bis 143 PS: zwei Diesel, drei Benziner
- Neuer 1,6-Liter-Turbodiesel (115 PS) begnügt sich mit 4,9 Liter je 100 km
- Präzise, leichtgängige Schaltgetriebe, Vierstufen-Automatik für Benziner

Fahrwerk und Karosserie

- Handling und Fahrkomfort auf Top-Niveau der Kompaktklasse
- Extrem stabile, korrosionsbeständige Karosserie auf neuer Plattform
- Hohe Fahrkultur: Geräusche und Vibrationen auf Minimum reduziert

Sicherheit und Garantie

- ESP mit Traktionskontrolle und Bremsassistent serienmäßig
- Robuste Konstruktion, sechs Airbags, aktive Kopfstützen vorn
- Einzigartige 7-Jahres-Garantie